

Inhaltsverzeichnis

Lesen Sie bitte, bevor Sie das Eingabemodul und die EXCEL Dateien installieren, die Blätter dieser Datei sorgfältig durch. Am besten Sie drucken diese aus und können damit jederzeit auf alle Informationen zurückgreifen.
 SORRY, die in diesen Blättern eingefügten Links und Blattverknüpfungen funktionieren leider nicht in der PDF Version.
 Nur die EXCEL Version verfügt über Links.

| | | |
|-----------|----------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Blatt 1: | Inhaltsverzeichnis | Inhaltsverzeichnis |
| Blatt 2: | Vorwort | Unsere Philosophie |
| Blatt 3: | Installationsdateien | Inhalt der Installations-CD oder Download: |
| Blatt 4: | Hinweise zur Installation | Richten Sie sich einfach danach |
| Blatt 5: | Kategorienaufbau | So ist das Programm aufgebaut |
| Blatt 6: | Kategorienutzung | Ein paar Hinweise zu dem Kategoriebaum |
| Blatt 7: | Datenerfassung | So bedienen Sie die Software |
| Blatt 8: | weitere Funktionen | Das kann die Software zusätzlich |
| Blatt 9: | Datenübergabe | So übernehmen Sie die gebuchten Ausgaben aus dem Eingabemodul in die mitgelieferten Exceldateien. |
| Blatt 10: | Versionen | Informationen über die Unterschiede zwischen der kostenlosen Shareware Version und der Vollversion. |
| Blatt 11: | Schulungen | Hinweise für Dozenten von Computer-Schulungen sowie Dozenten von Volkshochschulen. |
| Blatt 12: | Schulungen | Beispieldatei, unformatiert. |
| Blatt 13: | Schulungen | Beispieldatei, formatiert. |

Auf unserer Homepage "www.meinausgabenbuch.de" finden Sie weitere Hilfetexte, Tipps und die Möglichkeit, zu allen Kategorien und Fragen PowerPoint Präsentationen runten zu laden. In Kürze bieten wir dort auch Videos zu dem Projekt an.



Unsere Philosophie

Das Programm "Mein Ausgabenbuch" ist aus der Idee entstanden, wissbegierigen Anwendern von Microsoft Excel die Handhabung dieser verbreiteten Office Anwendung und deren Bedienung spielerisch näher zu bringen. "Learning by doing" ist hier die Devise.

Wer seine täglichen Ausgaben penibel und diszipliniert in die Erfassungssoftware/Eingabemodul eingibt, kann damit auf "Knopfdruck" eine permanente Monatszusammenfassung erstellen, die das Programm in der Vollversion entweder sehr komfortabel an die mitgelieferten Excel Jahresdateien übergibt, oder die der Anwender in der kostenlosen Sharewareversion einmal monatlich selbst in diese Dateien übertragen muss.

Diese nachgeschalteten Jahresdateien erzeugen dann einen hervorragenden Überblick über die getätigten Ausgaben, die nach Monaten und Jahren und in Ausgabekategorien selektiert und in aussagekräftigen Tabellen und Grafiken dargestellt werden.

In diesen Jahrestabellen und den einzelnen Darstellungsblättern kann das eigene Ausgabeverhalten aller Haushaltsmitgliedern dargestellt und analysiert werden.

Das Programm "Mein Ausgabenbuch" gibt 7 Hauptkategorien mit insgesamt 42 Unterkategorien für alle nur denkbaren Ausgaben des täglichen Lebens vor. Darunter befinden sich in der Hauptkategorie "Privat" 4 Namenskategorien für maximal 4 Personen, die sich an der Finanzierung der Kosten für den Haushalt oder der Wohngemeinschaft aktiv beteiligen.

Bei jedem Buchungsvorgang wird in einem "Durchbuchungsverfahren" jeder Ausgabe einer der vier Personen automatisch zugeordnet. In der Monatsauswertung lässt sich dann auch klar erkennen, wer von der Familie welche Ausgabe bezahlt hat und wer sich in welchem Verhältnis an den Gesamtkosten der Haushaltsausgaben beteiligt hat.

Dem Nutzer von "MeinAusgabenbuch" werden auf unserer Homepage die Auswertungsdateien für das laufende Kalenderjahr, sowie für vier Nachfolgejahre zur Verfügung gestellt. Weitere Jahrgänge können von der Internetseite "www.meinausgabenbuch.de" heruntergeladen werden. Downloadlinks können hierzu per Mail angefordert werden.

Erfahrene Anwender von Microsoft EXCEL können, sofern sie Lust dazu haben, weitere Exceljahresdateien auch gerne selbst erstellen und diese ihren eigenen Bedürfnissen anpassen.

Dazu gibt es jedoch eine Voraussetzung: Der Kategoriebaum von "MeinAusgabenbuch" ist zu hundert Prozent mit der Excelauswertung verknüpft und kann nicht geändert werden. Dies ergibt auch zwingend, dass dieser Kategoriebaum in Excel fortgeführt werden muss.

Wer sich an der vorgegebenen Namensliste (Namen 1 bis Namen 4) stört, kann diese innerhalb des Programms "MeinAusgabenbuch" in dem Menü "Personen" in reale Namen ändern. Das Gleiche gilt dann auch für die Exceldateien, dort können die fiktiven Namen gleichfalls durch reale Namen ersetzt werden.

Noch ein Wort zu dem eigenen Buchungsverhalten:

Die Nutzung dieser Software macht nur dann wirklich Sinn, wenn man penibel und diszipliniert jede Ausgabe exakt und korrekt einträgt und dies dann auch der richtigen Person und der richtigen Kategorie zuordnet.

Wer den Kauf einer Zeitung am Kiosk an der Ecke, der sporadisch nur hin und wieder getätigt wird, vergisst oder einfach unterschlägt, tut sich damit keinen Gefallen. Das Ergebnis der Gesamtauswertung wird dadurch verfälscht und ist dann auch nicht mehr so richtig aussagefähig.

Im übrigen, der **Zeitaufwand** der für eine vierköpfige Familie nötig ist, beträgt **pro Monat** nur circa **eine Stunde** Arbeit, das kann man wohl investieren.



Installationsdateien

Sie finden auf unserer Website: [→ Downloadordner in unserer Homepage](#)
folgende Dateien zum Runterladen:

| | | |
|------|----------------------------------------------|------------------------------------|
| 1.0 | Setup_Ausgabenbuch.exe | |
| 1.1 | Jahresdateien_neutral.zip | ZIP Ordner mit folgenden Dateien : |
| 1.2 | 000 Wichtig Zuerst lesen !! 000.xls | Informationsdatei |
| 2.1 | 011 Haushaltsbuch 2011.xls | (Jahresdatei) |
| 2.2 | 012 Haushaltsbuch 2012.xls | (Jahresdatei) |
| 2.3 | 013 Haushaltsbuch 2013.xls | (Jahresdatei) |
| 2.4 | 014 Haushaltsbuch 2014.xls | (Jahresdatei) |
| 2.5 | 015 Haushaltsbuch 2015.xls | (Jahresdatei) |
| 3.1 | 021 Haushaltsbuch Jahreszalen.xls | (Gesamtdatei) |
| 3.2 | 031 Haushaltsbuch Jahreszahlen Diagramme.xls | (Gesamtdatei) |
| 3.3 | 032 Jahresschnittzahlen Diagramme.xls | (Gesamtdatei) |
| 5.1 | 051 Haushaltsbuch 2011 Diagramme.xls | (Jahresdatei) |
| 5.2 | 052 Haushaltsbuch 2012 Diagramme.xls | (Jahresdatei) |
| 5.3 | 053 Haushaltsbuch 2013 Diagramme.xls | (Jahresdatei) |
| 5.4 | 054 Haushaltsbuch 2014 Diagramme.xls | (Jahresdatei) |
| 5.5 | 055 Haushaltsbuch 2015 Diagramme.xls | (Jahresdatei) |
| 7.1 | 071 Auto Diagramme.xls | (Kategoriedatei) |
| 7.2 | 072 Bank Diagramme.xls | (Kategoriedatei) |
| 7.3 | 073 Freizeit Diagramme.xls | (Kategoriedatei) |
| 7.4 | 071 Haushalt Diagramme.xls | (Kategoriedatei) |
| 7.5 | 07 Privat Diagramme.xls | (Kategoriedatei) |
| 7.6 | 076 Wohnen Diagramme.xls | (Kategoriedatei) |
| 10.0 | Ordner: Abrechnung Wohngemeinschaft | (Ordner Wohngemeinschaft) |

Erläuterungen zu den Dateien:

- 1.0 Installationsdatei für das Programm "Mein Ausgabenbuch"
- 1.1 Dies ist eine "gepackte" Datei, die Sie noch "entpacken" müssen
- 1.2 Erläuterungen, Anleitungen und TIPPS



- 2.1
bis 7.6 Jahresdateien und die dazugehörigen Diagramme und Kategorieauswertungen

- 10.0 Ordner Abrechnung Wohngemeinschaft mit Abrechnungsbeispielen

TIPP: Es wird Ihnen auf Wunsch auch aus einem alten Jahrgang eine mit Daten gefüllte Jahresdatei angeboten, aus der Sie sich ein ganzes gebuchtes Jahr ansehen können. Diese Datei können Sie oer E-Mail anfordern.
Schreiben Sie bitte eine Mail an: [Anforderungsmail für eine Musterdatei](#)



Installation

1. Starten Sie die Datei "Setup_Ausgabenbuch.exe" und folgen Sie den Installationsvorschlägen, die Sie bedenkenlos übernehmen können.
2. Sobald die Software installiert ist, wird auf Ihrem Desktop ein Icon zu finden sein, mit dem Sie das Programm starten können.  
3. Ändern Sie die anonymen Namensbegriffe "Namen 1 bis Namen 4" in die realen Namen Ihrer Familie oder Ihrer Hausgemeinschaft.
Die Änderung erfolgt über das Menü: "Personen"
4. Richten Sie sich in Ihrem Systemordner "Eigene Dateien" ein Verzeichnis "Mein Ausgabenbuch" ein (natürlich ohne Ausrufungszeichen).
5. Kopieren Sie die Excel Dateien (Beschreibung auf Blatt 3) in dieses Verzeichnis.
6. Richten Sie in diesem Verzeichnis einen Unterordner "Programmdateien" ein.
7. Starten Sie das Programm "Mein Ausgabenbuch" durch einen Doppelklick auf das Icon auf Ihrem Desktop.
8. Rufen Sie das Menü "Extras" und dort den Punkt "Optionen" auf.
Wählen Sie den Punkt "Datenverzeichnis".
9. Dort aktivieren Sie den Punkt "Freie Verzeichnisauswahl"
Klicken Sie "Auswählen" an und markieren Sie dann den von Ihnen vorher angelegten Ordner "Programmdateien".
Aktivieren Sie den Vorschlag, die Daten an den neuen Zielort zu verschieben und bestätigen Sie mit "Änderungen übernehmen".
10. Starten Sie dann Ihre aktuelle Exceljahresdatei (z.B. "011 Haushaltsbuch 2011.xls")
Wechseln Sie dort in das letzte Blatt des Ordners mit dem Namen "Inhalte" oder "Eingabe von Daten".
Dort finden Sie 4 blaue Felder mit den Begriffen: "Namen 1 bis Namen 4"
Ändern Sie diese anonymen Namen analog Ihrer Namensänderung aus dem Punkt 3 in die dort eingetragenen Namen, so daß die Namensreihenfolge mit der Namensreihenfolge aus dem Programm übereinstimmt.
Speichern Sie die Änderungen dieser Datei.
11. Damit haben Sie alle notwendigen Arbeiten erledigt und Sie können sofort mit der Dateneingabe in dem Programm "Mein Ausgabenbuch" beginnen. (Blatt 7)

Wie Sie die eingegebenen Daten in die Exceldateien übernehmen können Sie in dem Blatt "Datenübergabe" | [Datenübergabe](#)

Belassen Sie auf jeden Fall die Exceldateien in ein und demselben Ordner. Wenn Sie die Dateien trennen und in verschiedenen Ordnern ablegen wollen, korrespondieren die Dateiverknüpfungen nicht mehr miteinander und produzieren nach dem Start der Dateien nur noch Fehlermeldungen. Erfahrene EXCEL Anwender können dies allerdings machen.

Viel Spaß beim Arbeiten mit dem Programm !



Kategorien

Sowohl das Eingabemodul "MeinAusgabenbuch", als auch die nachgeschalteten Exceldateien orientieren sich an dem nachstehenden Schema von 7 Hauptkategorien und den darunterliegenden 42 Unterkategorien.

Dieses Kategorieschema ist in dem Eingabemodul "MeinAusgabenbuch" nicht änderbar, es ist fester Bestandteil des Programms. In den Exceldateien, die auf diesem Schema aufsetzen, kann man dieses nur dann ändern, wenn man den Blattschutz aufhebt, was jedoch keinen Sinn macht, denn dann würden die hinterlegten Datenverknüpfungen nicht mehr miteinander korrespondieren und würden nur noch Fehleranzeigen produzieren.

Erfahrene EXCEL Anwender können dies allerdings machen.

| Hauptkategorie | Unterkategorie | Beträge |
|-----------------|------------------|---------|
| Auto | Benzin | |
| | Steuern | |
| | Versicherung | |
| | Werkstatt | |
| | Zubehör | |
| Bank | Kontokosten | |
| Computer | Arbeitslohn | |
| | Diverse | |
| | Hardware | |
| | Homepage | |
| | Medien | |
| | Software | |
| Freizeit | Diverse | |
| | Gastronomie | |
| | Medien | |
| | Reisekosten | |
| | Urlaub | |
| Haushalt | Diverse | |
| | Hauhaltskosten | |
| | Haustiere | |
| Privat | AHZ | |
| | Altersvorsorge | |
| | Anschaffungen | |
| | Diverse | |
| | Glückspiel | |
| | Name 1 | |
| | Name 2 | |
| | Name 3 | |
| | Name 4 | |
| | Medizin | |
| | Sachversicherung | |
| Sparen | | |
| Wohnen | Anschaffungen | |
| | Diverse | |
| | GEZ | |
| | Heizung | |
| | Kommunikation | |
| | Miete | |
| | Mietnebenkosten | |
| | Strom | |
| | Versicherungen | |
| | Wasser | |
| | | |



Kategorienutzung und Zuweisung

Das Programm "Mein Ausgabenbuch" ist ausschließlich für die Nutzung im **privaten** Bereich konzipiert. Ausgaben für den kaufmännisch selbstständigen Bereich sollten hiermit nicht erfasst oder analysiert werden. Nutzen Sie hierfür eines der handelsüblichen Finanzbuchhaltungsprogramme.

Hauptkategorie "Bank" mit der Unterkategorie "Kontokosten"

Bei der Erfassung von Bank- oder Kontokosten sind lediglich die Kosten vorgesehen, die durch die Nutzung von Bankkonten entstehen. Dies wären allgemeine Kontogebühren und Zinsbelastungen. Tilgungsraten auf gewährte Kredite oder Darlehen haben in diesem Programm nichts verloren. Die entsprechenden Beträge sind, bei konsequenter Handhabung, bereits dann erfasst worden, als der dazu gewährte Kredit ausgezahlt worden ist, zum Beispiel für den Kauf einer Wohnungseinrichtung "**Kategorie Wohnen/Anschaffungen**".

Bitte machen Sie sich vom ersten Tag an mit den eingerichteten Haupt- und Unterkategorien vertraut. Im Grunde erklären sich diese von alleine. Buchen Sie nach Möglichkeit gleiche Kosten immer in ein und dieselbe Kategorie.

zum Beispiel: Bücher / Zeitungen / Zeitschriften / Musik CD oder Film DVD immer in die Kategorie "**Freizeit/Medien**".

Fachzeitschriften für Computer und Software, sowie Softwarehandbücher gehören dagegen immer in die Kategorie "**Computer/Medien**".

Wenn Sie sich an ein solches Schema halten, bekommen Sie eine stimmige Auswertung Ihrer Kosten und der Kostenstruktur.

Erklärungsbedarf gibt es nach normalem Ermessen lediglich für 3 Kategorien:

"Wohnen/GEZ" erfassen Sie hier Ihre Fernseh- und Rundfunkgebühren.
"Wohnen/Kommunikation" erfassen Sie hier Ihre Telefon- und Internetkosten.

und letztlich zum Schmunzeln, damit es nicht allzu bierernst wird:

"Privat/AHZ" AHZ steht hier als Synonym für "Alkohol/Zigaretten".

Zunächst sollte man sich gerechterweise auf den Standpunkt stellen, dass Alkohol und Zigaretten nichts in der Kategorie "Haushaltskosten" zu suchen haben, wo sie in einer ersten Version auch waren.

Eine nicht näher genannte männliche Testperson, die das Programm vor einiger Zeit genutzt hat, vertrat die Meinung, dass dies private Ausgaben seien und auch dort hingehörten. Und wo Kritik schon einmal auf dem Tisch lag, setzt die Testperson noch einen oben auf: Als Bezeichnung für Alkohol und Zigaretten sollte doch bitte schön eine Abkürzung genommen werden, damit nicht jeder aus seiner Familie gleich erkennen kann, wofür er einen Teil seiner Rente ausgibt.

Dem sollte Rechnung getragen werden, denn vielleicht gibt es noch andere, die ähnliche Deutungsprobleme haben.

Wenn Sie einmal nicht wissen, in welche Kategorie Sie bestimmte Ausgaben früher gebucht haben, so rufen Sie einfach über die "Suchfunktion" des Eingabemoduls eine frühere Buchung auf und wählen dann die Option "Buchung duplizieren" mit der rechten Maustaste auf. Ändern Sie dann nur noch den Betrag und, gegebenenfalls den Text und den Empfänger. Oder nutzen Sie einfach die komfortable "Zahlungsplanung" des Eingabemoduls.



Datenerfassung

Starten Sie die Software "Mein Ausgabenbuch" durch einen Doppelklick auf das Programm Icon auf Ihrem Desktop.




TIPP: Lesen Sie, falls nötig, auch einmal die Texte der Hilfefunktion (Taste F1).

Erzeugen Sie zunächst einmal eine neue Buchungsdatei indem Sie das Menü "Datei" aufrufen und dort den Befehl "Speichern unter" wählen.

Geben Sie Ihrer Buchungsdatei einen aussagefähigen Namen, etwa "2011" für Ihr aktuelles Buchungsjahr.

Buchen Sie Ihre erste Ausgabe durch die Tastenkombination "STRG+a" und geben sie in das Erfassungsfenster Ihre ersten Buchungsdaten ein:

1. Der Cursor steht in dem oberen Personenfeld. Wählen Sie dort mit der Pfeiltaste oben/unten die Person Ihres Haushaltes aus, die diese Ausgabe veranlasst und bezahlt hat. (Punkt 3 des Blattes "Installation").  **Blatt: Installation**
2. Wenn Sie bereits Buchungsschablonen erstellt haben, wählen Sie eine davon aus und alle hinterlegten Einstellungen der Schablone werden in die Ausgabemaske eingetragen, oder versetzen Sie den Cursor mit der TAB Taste in das jeweils nächste Feld und wählen Sie aus:
 - Buchungsdatum
 - Kategorie
 - Unterkategorie
 - einen kurzen Erklärungstext zu der Ausgabe
 - den Empfänger der Zahlung, also den Lieferanten
 - Betrag der Ausgabe
 - Die Belegnummer wird automatisch vergeben.

Sind alle Daten erfasst (bitte nochmals kurz kontrollieren) schließen Sie die Buchung mit OK ab, damit wird dieser Vorgang als erste Buchung in Ihre Buchungsliste übernommen. Sie können die Buchung erst dann mit OK beenden, wenn alle Eingaben getätigt sind.

Zusatzhinweis: Wenn Sie sofort danach weitere Kosten erfassen wollen, dann wählen Sie: OK und weitere Buchung.
alternativ dazu können Sie auch den gesamten Eingabetext für weitere Buchungen stehen lassen, wenn Sie das entsprechende kleine Feld aktivieren.
Das hat den Vorteil, dass Sie die Auswahl der Felder nicht immer wieder neu eingeben müssen, wenn sich bestimmte Daten bei der Erfassung wiederholen.
Sie werden schnell selbst feststellen, wann es sinnvoll ist, diese Option zu wählen oder es bleiben zu lassen.
Die Eingabekriterien richten sich nach den üblichen Windows Konventionen und müssen hier nicht explizit erläutert werden.

Das war's dann auch schon !

TIPP: Betätigen Sie innerhalb der Buchungsliste einmal das Kontextmenue mit der rechten Maustaste und probieren Sie die dort angebotenen Buchungs-Optionen aus, z.B.: "Buchung duplizieren"



weitere Programmfunktionen

Menü "Datei / Export"

Sie haben bereits Ausgaben gebucht und wollen diese irgendwie selbst analysieren und auswerten. Microsoft Excel bietet Ihnen hierfür eine exzellente Plattform.

Über diesen Menüpunkt erzeugt das Programm "Mein Ausgabenbuch" eine TXT Datei, in die alle Posten der aktuellen Buchungslisten exportiert werden. Das Programm informiert Sie dabei, wohin diese Datei exportiert wird.

Sie brauchen diese Datei dann nur noch in Excel zu importieren und als XLS Datei zu speichern und dann nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen aufzubereiten.

Weitere Exportmöglichkeiten in EXCEL Dateien finden Sie im gesamten Modul.

Erläuterungen zu anderen Programmfunktionen, die in diesen Blättern nicht erklärt werden, finden Sie in der Hilfefunktion des Eingabemoduls (F1).

Darüber hinaus ist die Funktionsweise der Software und die Bedienung derart einfach, dass Sie recht einfach durch "learning by doing" alles selbst schnell lernen werden.

Fehler können Sie fast keine machen. Haben Sie einmal eine Ausgabe falsch verbucht, können Sie mit der "Bearbeitenfunktion" jede Buchung im Nachhinein nach Ihren Vorstellungen ändern oder löschen.

Tipp:
um
bestimmte
Buchungen
zu suchen
um sie zu
duplizieren

Betätigen Sie im Fenster der "Buchungsliste" das Feld "suchen". Tragen Sie einen Suchbegriff (Buchstaben oder Zahlen) ein, der in einer vorhandenen Buchung enthalten ist. Definieren Sie einen Zeitrahmen in der Dropdownliste und starten Sie den Suchvorgang. Falls nötig oder gewünscht, exportieren Sie das Suchergebnis über über den Schalter "Export nach Excel" in eine neue Exceldatei.

Wenn Sie **alle** Buchungen des gewünschten Zeitrahmens in eine neue Exceldatei exportieren wollen, dann lassen Sie nur das Feld "Suche" leer.



Datenübergabe an die Exceldateien

Sowohl in der kostenlosen Shareware- als auch in der kostenpflichtigen Vollversion werden Ihnen verschiedene vorgefertigte Exceldateien zur Verfügung gestellt, die Ihnen umfangreiche Auswertungen Ihrer Ausgaben ermöglichen.

Wenn Sie zum Beispiel alle Ausgaben in dem Monat "April 2011" erfasst und eingebucht haben, wechseln Sie in die Ansicht **"Auswertung"**.

Dort betätigen Sie den Schalter **"Summen kopieren"** womit "MeinAusgabenbuch" von alleine die Gesamtdaten des gewählten Monats für Ihre Exceldateien aufbereitet und dort für die Übergabe an die entsprechende Excel-Monatsdatei bereit hält. Dabei werden die Daten exakt in einen Kategoriebaum geschrieben, der einerseits mit dem Ihnen jetzt schon bekannten Kategoriebaum aus "Mein Ausgabenbuch" identisch ist und der auch genau auf den Kategoriebaum passt, der in den Exceldateien zugrunde gelegt worden ist.

Öffnen Sie jetzt Ihre aktuelle EXCEL Jahresdatei und das aktuelle Monatsblatt.

Dort setzen Sie den Cursor auf die Zelle "C4" (rechts neben "Namen 1").

Betätigen Sie die Tastenkombination "STRG+V" / oder wählen Sie "Einfügen" mit der rechten.

Maustaste und Ihre gebuchten Monatsdaten werden in Ihre Excelauswertung

übernommen, (oder Sie fügen die Daten über "Menü: Bearbeiten/Einfügen" ein).

Alle Blätter der gewählten Jahresdatei werden nun von ganz alleine mit den gerade übertragenen Daten aktualisiert.

Dies setzt allerdings voraus, dass Sie die Dateien einmal öffnen und dass Sie die Option "Berechnung/automatisch" in dem Menü "Optionen" in EXCEL dauerhaft aktiviert haben.

Alle Exceldateien sind gegen ungewollte Änderungen oder gegen falsches Überschreiben geschützt. Sie können also bedenkenlos mit den Daten und den Dateien spielen, damit können Sie durch "learning by doing" die Möglichkeiten von Excel erlernen und Sie verstehen die einzelnen Funktionen.

Haben Sie einmal übernommene Daten ungewollt geändert, keine Angst, Sie können jederzeit in "Mein Ausgabenbuch" auch die Monatsauswertungen länger zurückliegender Monate aufrufen und neu in ihre Jahresdatei übernehmen.

Hinweis:

Die hier beschriebene Datenübergabe ist nur in einer registrierten Vollversion möglich. Bei der Nutzung der kostenlosen Sharewareversion sollten Sie sich Blatt 5 (Kategorien) ausdrucken und die Zahlen einer Monatsauswertung (das sind 42 Zahlen) per Hand in diesen Ausdruck eintragen und danach in die entsprechende Monatsauswertung Ihrer aktuellen Excel Jahresdatei übernehmen.



Versions Unterschiede

folgende Optionen stehen nur in der registrierten Vollversion zur Verfügung:

1. Die gesamte Druckmöglichkeit
2. Die Möglichkeit Daten zu exportieren
3. Die Möglichkeit Splittbuchungen zu generieren
4. Die Erstellung von Buchungsschablonen
5. Die Erstellung von Zahlungsplänen
6. Die Datenübergabe des Kategoriebaumes in die mitgelieferten Excel Jahresblätter.
Lesen Sie in Blatt 9, wie Sie diese Daten alternativ an Excel übergeben können.



Hinweise für EXCEL Schulungen

Auf Blatt 2 ist bereits kurz auf die Entstehungsgeschichte des Projektes "MeinAusgabenbuch" hingewiesen worden.

Zunächst ging es lediglich darum, Senioren, die im Umgang mit EXCEL ungeübt waren, die Bedienung dieses Programms nahe zu bringen. Dabei stellte sich recht schnell heraus, dass dieses mächtige Programm viel zu komplex und vielfältig ist, um die wenigen Funktionen, die die Probanden benötigen, ohne die Entstehung von Frustration und Langweile zu vermitteln.

Vorhandene Schulungsunterlagen wie Bücher, CDs oder Onlinehilfen wetteifern damit, die Lernwilligen zu verwirren und zu überfordern.

Die Lehranforderungen der Probanden beschränkten sich in vielen Fällen darauf, einige einfachste Tabellen bedienen zu können, deren Inhalte sich auf die Darstellung von recht simplen Werten beschränkt.

Eine Tabelle, die Auskunft über den Spritverbrauch eines Pkws gibt, war dabei fast schon eine komfortable Aufgabe.

Dabei ergab sich zwangsläufig, dass man einige Tabellen entwickelte, die die Probanden zu Hause auch sinnvoll einsetzen und mit Spaß an der Arbeit weiter führen konnten.

Diese Tabellen sollten einerseits einen hohen Nutzungswert und "Spaßfaktor" haben, und andererseits die eigene Phantasie anregen, die Tabellen selbst immer wieder im Aussehen und der Aufmachung und Formatierung zu ändern.

Es genügte, sich auf die vier Grundrechnungsarten mit schlichten Dateiverknüpfungen und Aktualisierungsmöglichkeiten zu beschränken.

Was lag näher, als Tabellen zu gestalten, die das private Ausgabeverhalten aller Lebenshaltungskosten wiedergibt.

Weil EXCEL in seiner schlichtesten Nutzungsart sich jedoch weigert, eine Eingabefunktion zur Verfügung zu stellen, ohne daß sich der häusliche Nutzer in der Vielfalt der Ausgabenstruktur verirrt, musste hier eine externe Lösung für die ständige Dateneingabe der häuslichen Kosten gefunden werden. Das Ergebnis:

Das Eingabemodul "MeinAusgabenbuch" war geboren.

Diese Software übergibt nach der Eingabe von Daten innerhalb einer bewährten und ausreichenden Kostenstruktur (siehe Blatt 5 und 6) die unformatierten kumulierten Daten per Mausklick an die Windows-Zwischenablage.

Das unformatierte Ergebnis findet man auf dem nächsten Blatt:

[Blatt 12 Daten im Clipboard](#)

Das formatierte Ergebnis ist in dem Blatt "Schulungen13" zu finden.

[Blatt 13 formatierte Datei](#)

Was haben Sie als Exceldozent für Vorteile von und mit diesem Projekt ?

Sie bekommen ein Modul zur Datenerfassung von einer unbegrenzten Zahl von Monatswerten in einer festen Kategorienstruktur. Sie können diese Werte in "einem Rutsch" an eine EXCEL Datei übergeben, wobei wir Ihnen auf Wunsch alle Monatsdateien kostenlos zu Verfügung stellen und darüber hinaus noch weitere Beispieldateien mitliefern.

Mit diesen Beispieldateien können Sie Ihren Schülern die Grundfunktionen von EXCEL spielerisch nahe bringen und sofort fertige Ergebnisse vorweisen.

Sie können aber auch die Beispieldateien völlig außer acht lassen und mit Ihren Schülern eigene EXCEL Dateien entwickeln und die Werte aus dem Eingabemodul übertragen, der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Die einzige Voraussetzung:

Sie müssen die Kategoriestructur des Eingabemoduls in Ihre EXCEL Dateien übernehmen.

Bei dieser Gelegenheit: Ein EXCEL "Senior" hat es geschafft, aus **einer** Jahresdatei mit ihren 12 Monatsblättern für 4 Jahre insgesamt 80 verknüpfte Einzeldateien zu kreieren.

Diese 80 Einzeldateien haben in sich wiederum eine Vielzahl von Einzelblättern, so daß er insgesamt auf fast 1.000 Tabellen und Diagramme zurückgreifen kann, mit denen er seine privaten Kosten auswertet und dabei unnötige Ausgaben spart.

Eine bemerkenswerte Leistung.

Monatsblatt

Bei Fälligkeit des Monats hier: →

1

eine "1" eintragen

Januar 11

Auf dem Blatt "Inhalte" (= das letzte Blatt) bitte Ihre korrekten Namen eintragen !

| | | | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------|---------------|-------------|
| Beim Einfügen der Daten aus dem Eingabemodul die Zelle "C4" markieren und die Tasten "STRG+V" betätigen oder "Bearbeiten und Einfügen" wählen. | Hans | 363,96 | 38,03% |
| | Melanie | 593,11 | 61,97% |
| | Name 3 | 0,00 | 0,00% |
| | Name 4 | 0,00 | 0,00% |
| | | | |
| | | | |
| | Gesamt: | 957,07 | 100% |



| Hauptkategorie | Unterkategorie | Beträge | Summen | % Beträge | % Summen | % Gesamt |
|-----------------|------------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|
| Auto | Benzin | 45,37 | 45,37 | 100,00% | 4,74% | 4,74% |
| | Steuern | 0,00 | | 0,00% | | 0,00% |
| | Versicherung | 0,00 | | 0,00% | | 0,00% |
| | Werkstatt | 0,00 | | 0,00% | | 0,00% |
| | Zubehör | 0,00 | | 0,00% | | 0,00% |
| Bank | Kontokosten | 23,60 | 23,60 | 100,00% | 2,47% | 2,47% |
| Computer | Arbeitslohn | 0,00 | 0,00 | #DIV/0! | 0,00% | 0,00% |
| | Diverse | 0,00 | | #DIV/0! | | 0,00% |
| | Hardware | 0,00 | | #DIV/0! | | 0,00% |
| | Homepage | 0,00 | | #DIV/0! | | 0,00% |
| | Medien | 0,00 | | #DIV/0! | | 0,00% |
| | Software | 0,00 | | #DIV/0! | | 0,00% |
| Freizeit | Diverse | 0,00 | 103,40 | 0,00% | 10,80% | 0,00% |
| | Gastronomie | 73,90 | | 71,47% | | 7,72% |
| | Medien | 29,50 | | 28,53% | | 3,08% |
| | Reisekosten | 0,00 | | 0,00% | | 0,00% |
| | Urlaub | 0,00 | | 0,00% | | 0,00% |
| Haushalt | Diverse | 3,20 | 366,92 | 0,87% | 38,34% | 0,33% |
| | Hauhaltskosten | 304,41 | | 82,96% | | 31,81% |
| | Hautiere | 59,31 | | 16,16% | | 6,20% |
| Privat | AHZ | 24,09 | 167,38 | 14,39% | 17,49% | 2,52% |
| | Altersvorsorge | 14,88 | | 8,89% | | 1,55% |
| | Anschaffungen | 0,00 | | 0,00% | | 0,00% |
| | Diverse | 0,00 | | 0,00% | | 0,00% |
| | Glückspiel | 28,50 | | 17,03% | | 2,98% |
| | Hans | 21,25 | | 12,70% | | 2,22% |
| | Melanie | 2,99 | | 1,79% | | 0,31% |
| | Name 3 | 0,00 | | 0,00% | | 0,00% |
| | Name 4 | 0,00 | | 0,00% | | 0,00% |
| | Medizin | 75,67 | | 45,21% | | 7,91% |
| | Sachversicherung | 0,00 | | 0,00% | | 0,00% |
| | Sparen | 0,00 | | 0,00% | | 0,00% |
| Wohnen | Anschaffungen | 0,00 | 250,40 | 0,00% | 26,16% | 0,00% |
| | Diverse | 21,69 | | 8,66% | | 2,27% |
| | GEZ | 0,00 | | 0,00% | | 0,00% |
| | Heizung | 92,00 | | 36,74% | | 9,61% |
| | Kommunikation | 51,71 | | 20,65% | | 5,40% |
| | Miete | 0,00 | | 0,00% | | 0,00% |
| | Mietnebenkosten | 0,00 | | 0,00% | | 0,00% |
| | Strom | 85,00 | | 33,95% | | 8,88% |
| | Versicherungen | 0,00 | | 0,00% | | 0,00% |
| Wasser | 0,00 | 0,00% | 0,00% | | | |
| Gesamt: | Gesamt: | 957,07 | 957,07 | 100,00% | 100,00% | 100,00% |